



EDEKA Minden-Hannover mit guter Geschäftsentwicklung in 2019

- **Unternehmensverbund steigert Umsatz auf 9,79 Milliarden Euro**
- **Selbstständige EDEKA-Kaufleute starker Motor des Wachstums**
- **Neun Marktübergaben und acht Existenzgründungen**
- **Verlässlicher Partner – auch in Krisenzeiten**

Minden, 19. Mai 2020. Die EDEKA Minden-Hannover hat auch im Geschäftsjahr 2019 ihr profitables Wachstum fortgesetzt: Der genossenschaftliche Verbund steigerte den Konzern-Außenumsatz gegenüber dem Vorjahr um 4,5 Prozent auf insgesamt 9,79 Milliarden Euro. Der Jahresüberschuss lag 2019 mit 116 Millionen Euro auf Vorjahresniveau. „Wir haben auch im vergangenen Jahr unsere Flächenexpansion durch gezielte Investitionen vorangetrieben und unsere Position als führender Lebensmittelhändler in der Region weiter gestärkt“, resümiert Mark Rosenkranz, Vorstandssprecher der EDEKA Minden-Hannover. „Wir sind sowohl im Einzelhandel, auf Großhandelsebene als auch bei unseren Produktionsbetrieben nachhaltig gewachsen und entwickeln uns kontinuierlich weiter.“

Mit einer Steigerung um 2,4 Prozent entwickelte sich der Einzelhandel der EDEKA Minden-Hannover im Geschäftsjahr 2019 erneut erfreulich. Die unverändert hohe Handelsleistung wird insbesondere von den selbstständigen EDEKA-Einzelhändlern geprägt. 566 Genossenschaftsmitglieder betreiben zwei Drittel der insgesamt 1.488 Einzelhandelsstandorte im Vertriebsgebiet der EDEKA Minden-Hannover. „Seit 100 Jahren kommen wir unserem genossenschaftlichen Förderauftrag nach, selbstständige Lebensmitteleinzelhändler zu schaffen, zu fördern und zu erhalten. In 2019 haben wir acht Existenzgründer an den Start gebracht und insgesamt neun Märkte in die Hände selbstständiger Einzelhändler gegeben“, so Mark Rosenkranz. Im letzten Jahr eröffneten insgesamt 30 neue Standorte in verschiedenen Vertriebsformaten. Weitere 120 EDEKA-Märkte, EDEKA Center, Marktkauf-Häuser und NP-Märkte wurden umfassend modernisiert, ein Teil davon auch erweitert. Damit flossen rund 90 Millionen Euro in neue Märkte sowie in die Modernisierung/Erweiterung bestehender Einzelhandelsobjekte.

Erfreulich entwickelten sich zudem erneut die ehemaligen Kaiser's Tengelmann-Märkte. Im dritten Jahr in Folge nach der Übernahme konnten sie einen Umsatzzuwachs im



PRESSEINFORMATION

zweistelligen Bereich gegenüber dem Vorjahr verzeichnen. Im Geschäftsjahr 2019 wurden wieder zwölf dieser Märkte umfassend modernisiert und umgebaut.

Nachhaltiges Handeln

Um die Zukunftsfähigkeit der EDEKA Minden-Hannover zu sichern und zugleich positive Impulse für die Umwelt, die Gesellschaft und die Menschen in der Region zu setzen, hat der Unternehmensverbund in 2019 vielfältige Nachhaltigkeitsinitiativen auf den Weg gebracht und umgesetzt. Hierzu zählt neben dem Ausbau der Kooperation mit dem WWF auch die Fortführung der Mehrwegkonzepte für Frischetheken, die aktuell in mehr als 530 Märkten umgesetzt werden. Das Angebot von Mehrwegnetzen für Obst- und Gemüseartikel in über 1.300 Märkten, die Mehrwegdeckel für Joghurtbecher sowie unser Engagement für alternative Verpackungen führen neben einer konsequenten Müllvermeidung zusätzlich zur Senkung der CO₂-Emissionen und damit insgesamt zur Verringerung des ökologischen Fußabdruckes der EDEKA Minden-Hannover.

Die Digitalisierung wurde im Unternehmensverbund ebenfalls vorangetrieben: Neue Self-Check-out-Kassen und der voranschreitende Rollout des geschlossenen Warenwirtschaftssystems für den Einzelhandel (kurz: RWWS EH) sowie der gestartete Rollout des EASY Shoppers machen die Märkte der EDEKA Minden-Hannover fit für die Zukunft.

Investitionen in Produktion, Großhandel und Service

Um die Schlagkraft des Einzelhandels weiter auszubauen, hat die EDEKA Minden-Hannover ihre Logistikleistungen in den zurückliegenden Jahren optimiert. So wurde der Ausbau des Regionallagers in Wiefelstede mit einem Investitionsvolumen von 40 Millionen Euro Ende 2019 planmäßig fertiggestellt. Mit diesem Schritt verkürzen sich auch die Transportwege in den EDEKA-Einzelhandel. Um dem Wachstum insbesondere im Großraum Berlin entsprechen zu können, investiert die EDEKA Minden-Hannover weiter in ihre Logistikstrukturen. So fließen am Standort Freienbrink in den nächsten Jahren 26 Millionen Euro in die Flächenerweiterung des Obst- und Gemüse-Lagers sowie in die automatisierte Kommissionierung. Geplanter Baubeginn ist im Herbst 2020.

Die Modernisierung der Fahrzeugflotte wurde 2019 mit dem Ziel vorangetrieben, die transportbedingten Treibhausgas-Emissionen langfristig zu senken. Alleine im letzten Jahr wurden zehn neue Sattelzugmaschinen, die mit verflüssigtem Erdgas angetrieben werden,



PRESSEINFORMATION

angeschafft. Diese verursachen im Vergleich zu dieselangetriebenen Fahrzeugen 15 Prozent weniger CO₂-Ausstoß.

Bei den drei Produktionstöchtern Schäfer's Brot- und Kuchenspezialitäten, Bauerngut Fleisch- und Wurstwaren sowie Hagenah Frischfisch und Fischprodukte standen der Ausbau der vorhandenen (Produktions-)Kapazitäten sowie die Förderung ressourcenschonender Produktionsprozesse im Fokus. Im Bauerngut-Werk in Bückeburg sorgte ein Anbau für zusätzliche Produktionsflächen, in Lehrte wurde die neue Schäfer's-Brotproduktion vollständig in Betrieb genommen.

Wachsende Mitarbeiterzahl

Als Arbeitgeber und Ausbilder beschäftigte die Regionalgesellschaft EDEKA Minden-Hannover zum Ende des Geschäftsjahres 2019 insgesamt 27.722 Mitarbeiter. Inklusive der Angestellten des selbstständigen EDEKA-Einzelhandels erhöhte sich die Beschäftigtenzahl im Unternehmensverbund zum Jahresende auf 73.792 Mitarbeiter (Vorjahr: 72.189). Insgesamt 1.432 junge Menschen starteten im abgelaufenen Geschäftsjahr mit einer Ausbildung im Unternehmensverbund ins Berufsleben (Vorjahr: 1.262).

Verlässlicher Partner – auch in Krisenzeiten

Im Jubiläumsjahr 2020 steht die EDEKA Minden-Hannover vor neuen Herausforderungen. Statt zu feiern mussten kurzfristig in enger Abstimmung mit den Behörden Maßnahmen zur Versorgung der Bevölkerung und zum Gesundheitsschutz ergriffen werden. „Unsere Kaufleute und unsere Mitarbeiter im Einzelhandel leisten seit Wochen Außergewöhnliches. Ihrem Engagement und ihrem Einsatz für unsere Kunden im gesamten Geschäftsgebiet gilt unser besonderer Dank. Die schwierige Zeit hat uns gezeigt: Der gute Zusammenhalt und unsere Solidargemeinschaft sind unsere Stärke – sie macht unsere Genossenschaft zu dem, was wir sind“, so Mark Rosenkranz. „Wir werden diese besondere Zeit erfolgreich meistern. Darum halten wir auch an unseren geplanten Investitionen in die Zukunftsfähigkeit und Nachhaltigkeit unseres Verbundes fest und führen konsequent unseren eingeschlagenen Wachstumskurs fort. Wir bleiben ein verlässlicher Partner und Motor des Mittelstandes“, so Vorstandssprecher Mark Rosenkranz. „Das beweist auch unsere im April getroffene Entscheidung, kurzfristig mit dem Bau eines neuen Logistikzentrums für Bauerngut am Standort in Bückeburg mit einem Investitionsvolumen im hohen zweistelligen Millionenbereich zu starten.“

EDEKA Minden-Hannover Stiftung & Co. KG

Unternehmenskommunikation, Bettina Stolt

Wittelsbacherallee 61, 32427 Minden

Tel.: 0571 802-1010, Mobil: 0152 01 555 446

E-Mail: bettina.stolt@minden.edeka.de, presse@minden.edeka.de; www.minden-hannover.edeka.de

PRESSEINFORMATION



EDEKA Minden-Hannover im Profil:

Der Grundstein der EDEKA Minden-Hannover – die EDEKA Minden eG – wurde 1920 in Minden als genossenschaftlicher Verbund von selbstständigen Kaufleuten gegründet. 2020 feiert die Genossenschaft somit ihr 100-jähriges Bestehen. Mit einem Umsatz von 9,79 Milliarden Euro und rund 73.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einschließlich des selbstständigen Einzelhandels ist die EDEKA Minden-Hannover heute die umsatzstärkste Regionalgesellschaft im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Aktuell zählen 566 Genossenschaftsmitglieder zur EDEKA Minden eG. Das Geschäftsgebiet erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze, es umfasst einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, nahezu vollständig Niedersachsen, Bremen, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Zwei Drittel der 1.488 Märkte sind in der Hand von selbstständigen EDEKA-Einzelhändlern. Außerdem gehören fünf Produktionsbetriebe für Brot- und Backwaren (Schäfer's) sowie zwei Produktionsbetriebe für Fleisch- und Wurstwaren (Bauerngut) und ein Produktionsbetrieb für Frischfisch und Fischprodukte (Hagenah) zum Unternehmensverbund.

EDEKA Minden-Hannover Stiftung & Co. KG

Unternehmenskommunikation, Bettina Stolt

Wittelsbacherallee 61, 32427 Minden

Tel.: 0571 802-1010, Mobil: 0152 01 555 446

E-Mail: bettina.stolt@minden.edeka.de, presse@minden.edeka.de; www.minden-hannover.edeka.de